

Eisacktaler

Keschnweg, 2012

Wandern ohne Gepäck (6 - Tage)

Programm:**1. Tag:**

Individuelle Anreise nach Brixen

2. Tag:

Brixen Vahrner See - Feldthurns, ca 17 km

3. Tag:

Feldthurns - KLausen - Barbian, 15,7 km

4. Tag:

Barbian - Unterinn - Klobenstein ca. 20,3 km






5. Tag

Klobenstein - Unterinn - Bozen, 11,7 km

6. Tag:

Individuelle Abreise

Leistungen:

	5 Übernachtung im Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC
	Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
	Gepäcktransport zu den jeweiligen Unterkünften
	1 Wanderkarte
	Südtiroler Mobil-Card 7 Tage

Reisepreis:

p.P im Doppelzimmer **358,00 €**

(ab 2 Personen)

Einzelzimmerzuschlag **123,00 €**

Tourenverlauf**1. Tag**

Individuelle Anreise nach Brixen

Sehenswert:

Der barocke Dom aus den Jahren 1745 bis 1755 mit romanischem Kreuzgang von 1200, die "Lauben" in der Fußgängerzone, viele mittelalterliche Stadttore.

2.Tag:

In Brixen beginnen wir bei der Tourist-Information und laufen in westlicher Richtung, unter der Autobahn Brenner - Bozen hindurch auf den gut markierten "Keschnweg" (Kastanienweg) nach Tils.

Von hier nach Tötschling, Wöhrmann und nach Felthurns, Übernachtung.

Dieser Ort liegt auf der sonnigen Höhenstrasse, die sich vom Pfeffersberg oberhalb von Bozen bis zum Thinnebach bei Klausen entlangzieht.

Sehenswert:

Die spätgotische Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt und das Schloß Velthurns aus dem 16. Jahrhundert.

3.Tag: Von hier geht es weiter nach Verdings zum Kloster Säben, nach Klausen.

Sehenswert:

Das Stadtmuseum im ehemaligen Kapuzinerkloster und die barocke Liebfrauenkirche. Wir spazieren durch das Städtchen

Klausen (520 m) und biegen nach der Tinnebrücke rechts ab auf die Straße nach Latzfons. Weiter geht es über St. Stefan nach Villanders.

In Villanders geht es am Gemeindehaus vorbei und in südwestlicher Richtung über die Gemeindestraße abwärts bis zum Untertheimer-Hof (845 m).

Von hier nach Sauters und nach Barbian, Übernachtung.

Sehenswert: *Der Schiefe Turm, der Wasserfall des Ganderbaches*

4.Tag:

Heute führt uns der rot/weiß markierte Weg vorbei an der Ruine Burgstein und durch das Feuersalamandertal bis nach Unterinn, wobei an den berühmten weißen Erdpfunden.

In Unterinn nehmen wir den Bus der Linie Bozen - Klobenstein und fahren hinauf zu diesem herrlichen Ort mit einem traumhaften Blick auf die Dolmiten, Übernachtung

5. Tag

Am Morgen ringt uns der Linienbus

Klobenstein - Bozen nach Unterinn zurück.

Hier setze wir unsere EWanderung fort und wandern durch das Katzenbachtal hinunter nach Bozen, Übernachtung

Variante ab St.

Magdalena mit "Oswaldpromenade":

Wir wandern vom Ebnicherhof zur Jausenstation Peter Ploner und abwärts zur

Wegkreuzung an der Oswaldpromenade (Gedenktafel an den Errichter der

Promenade), wo wir rechts abbiegen. Der

Abstieg erfolgt über die vegetationsreiche Oswaldpromenade bis nach St. Anton. Dort

folgen wir der Straße in Richtung Sarntal, am E-Werk (301 m)

vorbei, bis wir nach ca.

200 m zum Aufstieg von Schloss Runkelstein kommen

Sehenswert:

In der Altstadt die "Lauben", die Dominikanerkirche mit spätgotischem Kreuzgang, das Denkmal für den Minnesänger "Walther von der Vogelweide", Schloß Runkelstein

5.Tag.

Abreise ab Bozen